

[168.] **Antiquarisches.**
 So eben ist mein neuestes 14 Bogen starkes
Verzeichniß Nr. 2.
 meines antiquarischen Lagers erschienen. Ich
 habe dasselbe an diejenigen Firmen in ge-
 wünschter Anzahl versandt, die mir entweder
 ihren Bedarf pr. Zettel bereits anzeigten, oder
 von denen ich aus Erfahrung weiß, daß sie mein
 Lager beachten und sich für dasselbe verwenden.
 Zum Zerreißen oder fürs Papierfaß drucke ich
 nicht gern theuere Verzeichnisse. Wer daher
 von diesem, bei sehr billigen Preisen in vielen
 Fächern vorzüglich ausgestatteten Kataloge Exem-
 plare zweckmäßig verwenden kann, wolle über
 Leipzig verlangen.
J. Schobinger,
 Antiquar auf dem Tuchhause in St. Gallen.

[169.] **Anzeige.**
 Den Herren Collegen, welche mir Anwei-
 sungen auf Nimmer in Goldberg einsandten,
 zur ergebenen Nachricht, daß der Wohnort des
 Herrn Nimmer das schlesische Goldberg ist,
 der meinige sich aber im Meklenburgischen
 befindet. — Ich bitte dringend, um nutzlose
 Schreibereien zu vermeiden, von dieser Anzeige
 Notiz zu nehmen und empfehle mich
 Goldberg, i/M., 31. Decbr. 1851.
 hochachtungsvoll
Wilhelm Gerz.

[170.] **Erklärung über Voraus-Be-
 rechnungen.**
 Mancherlei unangenehme Erfahrungen der
 letzten Zeit, das Unstatthafte und Unkaufmänn-
 nische einer Berechnung für noch nicht Geli-
 fertes, so wie auch die Unmöglichkeit, ohne
 viel mehr Mühe, wie wir geneigt sind darauf
 zu verwenden, einem Engländer solches Ver-
 fahren zu erklären, haben uns zu dem Ent-
 schluss gebracht, von jetzt an, mit einziger
 Ausnahme von wirklichen Journalen, durchaus
 kein Buch zu verkaufen, noch überhaupt an-
 zunehmen, bei welchem eine Vorausberechnung
 statt findet.
 London, 15. December. 1851.
D. Nutt.
Williams & Norgate.
Dulau & Co.

[171.] Wer ganze Fibeln oder sonstige
 Bilderbücher mit colorirten Bildern, oder
 auch nur einzelne Theile dazu liefern kann,
 wird gebeten, das Nöthige, mit A. B. C. bezeich-
 net, an Herrn L. A. Kittler in Leipzig fco.
 einzusenden.

[172.] **Dringende Bitte.**
 Ein durch die Zeitverhältnisse herabgekome-
 nener preussischer Offizier, im Besitze einer starken
 Familie, wünscht mit Uebersetzungen aus
 dem Französischen und Englischen be-
 schäftigt zu werden. Schon seit längerer Zeit
 widmet sich derselbe mit Erfolg dieser Thä-
 tigkeit, doch hat der Mangel an genügender
 Beschäftigung ihn nicht aus dem Stadium der
 Bedrängniß zu reißen vermocht.
 Nähere Mittheilung ist der Unterzeichnete
 jederzeit zu geben bereit.
 Berlin, im Januar 1852.
Th. Grieben.

[173.] **G. A. Grau in Hof**
 empfiehlt hiermit sein großes Lager sehr schön
 roth und blau
 linirter Papiere zu Mess-, Strazzen, Kunden-
 Contos und Kassebüchern.
 Die hierzu verwendeten Papiere sind durch-
 gehend von vorzüglicher Qualität und im
 Preise sehr billig. Die Rubriken werden
 nach jeder beliebigen Einrichtung auf das Genaueste
 geliefert, und bitte ich deshalb, mir bei Aufträ-
 gen ein Schema einzusenden. Muster stehen auf
 Verlangen zu Diensten.
 Ferner können empfohlen werden die bereits
 sehr beliebten

Rothe Stifte,
 welche sich durch Haltbarkeit, Weichheit und schöne
 Farbe auszeichnen, à 10 Rth pr. Duzend, und
Magazin- oder Revisionsstifte
 halb roth, halb schwarz
 im feinsten polirten Cedernholz gefaßt, rund oder
 achteckig, per Duzend 15 Rth.

[174.] **Zu vermietthen**
 sind zwei geräumige, trockene Niederlagen im
 Rheinischen Hofe, Dresdner Straße, von Ostern
 1852 ab. Das Nähere auf dem Comptoir von
 Bernh. Tauchnitz jun.

Leipziger Börse am 2. Januar 1852.

im 14 Thaler-Fuss,	Course	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/4	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	2 Mt. —	—	—
Berlin pr. 100 R th Pr. Crt.	k. S. 102 3/8	—	100
Bremen pr. 100 R th Lsdr. à 5 R th	2 Mt. —	—	—
Breslau pr. 100 R th Pr. Crt.	k. S. 109 1/2	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	2 Mt. —	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 57 7/8	—	99 1/2
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	—	—
Paris pr. 300 Frcs.	3 Mt. 6,22 3/4	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 81	—	—
	2 Mt. —	—	—
	3 Mt. —	—	84 1/2
	k. S. —	—	—
Augustd'or à 5 R th à 1/35 Mk. Br. und	—	—	—
à 21 K. 8 G. auf 100	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 R th idem „ d ^o .	—	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 R th nach	—	—	—
ger. Ausmünzungsfusse d ^o .	—	—	95 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5,15
Holland. Duc. à 3 R th auf 100	—	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	—	6 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	—	5 7/8
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	—	5 3/4
Conv. Species u. Gulden d ^o .	—	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	—	—	—
Gold pr. Mark fein Cölln. d ^o .	—	—	2 1/2
Silber „ d ^o . d ^o d ^o .	—	—	—
Staatspapiere und Actien			
<i>excl. Zinsen.</i>			
Königl. Sächs. Staats-Papiere			
à 3% } von 1000 und 500 R th	88 1/4	—	—
— d ^o . — } kleinere	—	—	100
— d ^o . — } von 500 u. 200 R th à 4 1/2%	—	—	102 3/8
— d ^o . — } von 500 u. 200 R th à 5%	—	—	103
— d ^o . — } kleinere	—	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			
à 3 1/2% } von 1000 und 500 R th	—	—	92
— d ^o . — } kleinere	—	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis			
Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 R th	—	—	87 1/2
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.	—	—	100 1/2
à 4% à 100 R th	—	—	100 1/2
Prior. Obl. d. ehem. Chemn.-Riesaer			
EBC. à 10 R th à 4%	—	—	100
d ^o . d ^o . d ^o . 5% à 100 R th	—	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen			
à 3% } von 1000 und 500 R th	—	—	95
d ^o . d ^o . } kleinere	—	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	—	100 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2%	—	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 R th	—	—	91 1/2
à 3 1/2% } v. 100 u. 25 R th	—	—	—
d ^o . à 4% } v. 500 R th	—	—	101 1/2
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—	87 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	—	94 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	—	100 3/4
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-			
Obligationen à 3 1/2%	—	—	109 1/2
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat.			
à 4 1/2%	—	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine			
à 3% } von 1000 und 500 R th	—	—	86 1/2
d ^o . } kleinere	—	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2%	—	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%	—	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5%	—	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—	—
Leipziger d ^o . à 250 R th pr. 100	—	—	174
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 R th pr. 100	—	—	148 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 R th pr. 100	—	—	26 1/2
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 R th pr. 100	—	—	113 1/2
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 R th pr. 100	238	—	—
Thüringische d ^o . à 100 R th pr. 100	—	—	75 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Die Buchhändlerprüfung in Preußen. — Aus Süddeutschland. — Antwort. — Verbot. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 91-174. — Leipziger Börse am 2. Januar 1852. —

Adam 105.	Geisler in Br. 110.	van Loon 93.	Tendler & Co. in B. 102.
Adolf & Co. 133.	Gerz 109.	Ranz in B. 112.	Thimm 100.
Anonyme 146. 148. 149-150.	Goedsche in Sch. 144.	Niculai in St. 134.	Trenandt & Gr. 118.
151. 152. 171. 174.	Grau in H. 173.	Niemitowski 161.	Vandenböck & R. 95. 160.
Kelt 116.	Greven 159.	Nürnbergger 154.	Zeit & Co. 98.
Kuffarth 122.	Grieben 172.	Nutt 140. 170.	Voigt in L. 113.
Wangel & Sch. 92.	Gropius in B. 137.	Pfeffer 109.	Wagner in J. 124.
Wart & Sch. 131.	Herbig in B. 103.	Reichel 163.	Weber in St. 135.
Wornträger, Gebr. 107.	Herbig in L. 156.	Schäfer & K. 157.	Wehdemann 125.
Brauns 115.	Hertz 106.	Schmidt in L. 119.	Wehr 96.
Brockhaus 97.	Heyer in G. 136.	Schnabel, Gebr. 166.	Wetzel, T. D. 153.
Drugulin 114.	Hochhausen 120.	Schneider & Co. 132. 138.	Weinidel 104.
Dulau & Co. 170.	Hölzel 158.	Schobinger 168.	Wengler 121.
Dunker, Al. 108.	Jügel's B. 111.	Scholler 162.	Weyhardt 99. 101.
Edelmann 117.	Kempf 147.	Schwann 145.	Williams & R. 130. 165.
Eisenrath 129.	Köhler in L. 142.	Schwers 141.	167. 170.
Elsäßer & W. 126.	Kreß u. Stadtgericht Bam- berg 91.	Serig 139.	Wolper 127.
Ernst & R. 143.	Lengfeld 123.	Tauchnitz, B. jun. 94.	v. Zabern 128.
Erped. d. Vereinsbl. f. d. Arbeit 155.			

Verantwortlicher Redacteur: G. Kemmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

in Leipzig.

